



## Antworten zu Energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf von WiR – Wir in Roßdorf e.V.

---

---

### Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung und Ziel.....	2
2	Wahlprüfsteine zur Energiewende .....	2
2.1	Handlungsspielraum für gewählte Gemeindevertreter in Roßdorf.....	2
2.2	Bürgerbeteiligung.....	2
2.3	Monitoring von Zielen.....	3
2.4	Klimafreundliche Bauleitplanung.....	3
2.5	Ortsentwicklung .....	3
2.6	Wettbewerb zwischen Roßdorf und Nachbarorten zur Einsparung von Energie.....	4
2.7	Charta-Kommune.....	4
2.8	Vorzeige-Projekte zum Thema Energie umsetzen .....	5
2.9	Andere Ziele zur CO <sub>2</sub> -Vermeidung als in den Energiesektoren.....	5
3	Wahlprüfsteine zur Stromwende .....	5
3.1	Lokale Förderung der Photovoltaik-Dach-Anlagen .....	5
3.2	Drittes Windrad in Roßdorf .....	6
3.3	Mieterstrom für gemeindeeigene Gebäude .....	6
4	Wahlprüfsteine zur Wärmewende .....	7
4.1	Lokale Wärmewende .....	7
4.2	Vulkan-Kraftwerk Roßberg.....	7
4.3	Wohngebiete als Kraftwerk .....	7
4.4	Sanierung des alten Ortskerns .....	8
4.5	Wärme aus Abwasser.....	8
4.6	Einsparung von Wärmeemissionen bei Gebäuden.....	9
5	Wahlprüfsteine zur Verkehrswende .....	9
5.1	Verkehrseindämmung.....	9
5.2	Verkehrssicherheit .....	9
5.3	Radverkehrskonzept.....	10
	Verzeichnis der Fragen .....	7



## Antworten zu Energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf von WiR – Wir in Roßdorf e.V.

---

### 1 EINLEITUNG UND ZIEL

Durch die Klimakrise, die Deutschland und auch Roßdorf schon längst für jeden spürbar erreicht hat, kommt den Gemeinden und damit auch den Gemeindeparlamenten eine besondere Bedeutung zu, die Klimakrise zu bremsen.

Allgemein besteht Konsens, dass insbesondere die Städte und Gemeinden die Orte sind, an denen gehandelt werden muss. Die Regierungen von Bund und Ländern setzen letztlich nur die Rahmenbedingungen und können mit Geld und Beratung die Kommunen unterstützen. Es ist also wesentlich, dass in der untersten Ebene der politischen Struktur der Wille zur Veränderung vorhanden ist.

Die energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf (Wahlprüfsteine 2021 Roßdorf) haben das Ziel, dies bei den zu wählenden Parteien und Gruppen zu verifizieren und den Wählern bekannt zu machen. Als Ordnungskriterium haben wir die drei grundsätzlichen Energiesektoren Strom, Wärme und Verkehr gewählt und stellen einen übergreifenden Punkt voran.

### 2 WAHLPRÜFSTEINE ZUR ENERGIEWENDE

#### 2.1 Handlungsspielraum für gewählte Gemeindevertreter in Roßdorf

Wir meinen, dass die Bewegung „Fridays for Future“ Recht hat, wenn sie den deutschen Politikern auf allen Ebenen vorwirft, zu wenig gegen die Klimakrise getan zu haben.

##### 2.1.1 Wo sehen sie als lokale Partei oder Wählervereinigung überhaupt Handlungsspielraum für ihre gewählten Gemeindevertreter in Roßdorf, etwas gegen die Klimakrise zu tun?

xxx

#### 2.2 Bürgerbeteiligung

Am 17.2.2017 hat die Koalition aus SPD- und CDU-Fraktion beantragt, dass der Gemeindevorstand eine „Energie-Werkstatt“ mit Bürgerbeteiligung einzurichten. Das hat das Parlament ohne Gegenstimmen beschlossen. Sie wurde bisher nicht eingerichtet.

##### 2.2.1 In welcher Form planen Sie, die Bürger bei der Energiewende zu beteiligen? Nennen sie uns bitte konkrete Ansätze.

Sowohl die geplante „Energie-Werkstatt“, als auch eine neue Mitarbeiterin der Verwaltung (Klimamanagerin) nehmen aus unserer Sicht künftig eine zentrale Rolle ein. Analyse der vorhandenen Strukturen, erarbeiten von Handlungsempfehlungen, Kommunikation und Information – dies werden die ersten Schritte sein. Insbesondere die Energie-Werkstatt sollte jedem Interessierten die Möglichkeit bieten, Erfahrungen, Fachwissen, Ideen einzubringen, um Lösungsansätze zu erarbeiten, die allen zu Gute kommen.



## Antworten zu Energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf von WiR – Wir in Roßdorf e.V.

---

### 2.3 Monitoring von Zielen

Politiker sind oft geneigt, eine Zusage zur Einhaltung ferner Ziele zu geben, jedoch weder Zwischenziele zu definieren noch deren Einhaltung regelmäßig zu überprüfen (Monitoring). Als Beispiel nennen wir hier den Antrag auf Einrichtung der Energie-Werkstatt in Roßdorf bzw. des Runden Tisch Energie vom 17.02.2017 sowie des Klimaschutz-Controlling vom 06.03.2020 auf den Gemeindevertreter Sitzungen.

#### 2.3.1 Was planen Sie zum Monitoring von Zielen? Nennen sie uns bitte konkrete Ansätze.

Arbeitsergebnisse sowie (realistische) Ziele müssen schriftlich fixiert werden. Dies gilt es konsequent nachzuhalten, bestenfalls durch die Verwaltung in Person der Klimamanagerin.

### 2.4 Klimafreundliche Bauleitplanung

Eine Bauleitplanung hat insbesondere bei kommunalen Bebauungsplänen die Möglichkeit, über die gesetzlichen Anforderungen hinaus mehr Klimafreundlichkeit in den Bereichen Strom (z.B. durch Vorgabe zu Photovoltaik-Nutzung), Wärme (z.B. durch Verbot fossiler Energieträger für Heizzwecke) und Verkehr (z.B. durch eigenes Radwegenetz, Vorgabe von Lademöglichkeiten für Elektroautos) vorzusehen.

#### 2.4.1 Wie stehen sie zu mehr klimafreundlicher Bauleitplanung?

In unserer Gemeinde muss zunächst überhaupt mal wieder eine geordnete Bauleitplanung erfolgen! Die zurückliegenden Jahre waren leider von „vorhabenbezogenen Bebauungsplänen“ geprägt. Von einer geordneten Bauleitplanung ist die Gemeinde leider weit entfernt. Ungeachtet dessen, sind alle Klimarelevanten Aspekte bei Planung und Bau stets vollumfänglich zu berücksichtigen!

#### 2.4.2 Was wäre ihre Reihenfolge von zusätzlichen klimafreundlichen Anforderungen in künftigen Bebauungsplänen in Roßdorf?

Wie Eingangs beschrieben – die Gemeinde, das sind die Bürgerinnen und Bürger – klimafreundliches Handeln fängt bei jedem selbst an! Energetische Sanierung im Bestand bzw. bei Neubauten, der Einsatz von Stromsparenden Techniken, ebenso wie der Einsatz von Photovoltaik oder Solarkollektoren samt entsprechender Speichermedien (dezentral) sind heutzutage „state of the art“ und sollten, dort wo es technisch sinnvoll und realisierbar ist, zum Einsatz kommen. Dies gilt ebenso für beispielsweise Heizungsanlagen, Mehrfachverglasung sowie Regenwassernutzung.

#### 2.4.3 Wie stehen Sie zur Festlegung von verbindlichen Prinzipien klimafreundlichen Bauens in einem Leitfadens (siehe Gemeinde Fischbachtal) mit dem Ziel künftigen Investoren planerische Rahmenbedingungen für Ihre Vorhaben vorzugeben? (siehe Artikel im Darmstädter Echo vom 12. Januar auf Seite 18)

Siehe Punkt 2.5.1

#### 2.4.4 Wie gedenken Sie diese Prinzipien durchzusetzen und zu monitoren?

k.A.



## Antworten zu Energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf von WiR – Wir in Roßdorf e.V.

---

### 2.5 Ortsentwicklung

Die Diskussion um die künftige Ortsentwicklung wurde in der letzten Legislaturperiode durch die Errichtung von mehrstöckigen Wohngebäuden innerhalb des eher dörflichen Charakters des Ortes intensiviert. Dies hat auch großen Einfluss auf die Energienutzung (Strom, Wärme, Verkehr) und das Klima (z.B. Frischluftschneisen).

#### 2.5.1 Was sind ihre Vorstellungen zu einer künftigen Ortsentwicklung im Hinblick auf den Charakter des gesamten Ortes oder Teilen davon?

WiR wollen den ländlich-liebenswerten Charakter unserer Gemeinde erhalten, aber gleichzeitig auch an die Bedürfnisse einer modernen Gesellschaft anpassen. Hierbei müssen die Interessen aller Bürger berücksichtigt werden.

#### 2.5.2 Was würden Sie davon in der nächsten Legislaturperiode umsetzen wollen?

WiR setzen uns dafür ein, dass nach 40 Jahren wieder ein neues Ortsentwicklungskonzept erstellt wird. Dieses Konzept muss sämtliche Bereiche des privaten und öffentlichen Lebens, eine ressourcenorientierte Nachverdichtung sowie sämtliche Bereiche des Umwelt-, Landschafts- und Klimaschutzes berücksichtigen.

### 2.6 Wettbewerb zwischen Roßdorf und Nachbarorten zur Einsparung von Energie

Dies ist das Thema 2 unserer Vorschläge für den Runden Tisch Energie und hat das Ziel, die Energiewende schneller voran zu bringen.

#### 2.6.1 Wie stehen sie zu diesem Vorschlag?

Nun, ein jeder kehre vor seiner eigenen Tür. Bevor wir in Wettbewerb treten, klären wir, was wir selbst umzusetzen in der Lage sind. Interkommunale Zusammenarbeit um Kräfte zu bündeln und Ressourcen zu schonen, könnte sich in diesem Punkt eventuell als zielführender erweisen.

#### 2.6.2 Bitte nennen Sie uns konkrete und messbare Wettbewerbsobjekte der Bürger, die aus ihrer Sicht in Frage kämen.

k.A.

### 2.7 Charta-Kommune

Die Gemeinde Roßdorf ist seit 2010 Mitglied von "Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen". Damit hat sie sich freiwillig verpflichtet, auf der Grundlage einer CO<sub>2</sub>-Bilanz, Aktionspläne mit Klimaschutzmaßnahmen zu erstellen, diese umzusetzen und regelmäßig darüber zu berichten.

Bisher ist nicht bekannt, dass die Grundlage mit einer CO<sub>2</sub>-Bilanz geschaffen wurde und darauf aufbauend Aktionspläne mit Klimaschutzmaßnahmen erstellt wurden. Wir sehen nur das Logo von "Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen" auf den Briefbögen der Gemeinde Roßdorf.

Die Ausarbeitung und Einhaltung von Aktionsplänen als Charta-Kommune ist das Thema 4 unserer Vorschläge für den Runden Tisch Energie.

#### 2.7.1 In welcher Form würden Sie sich für die Charta-Kommune Roßdorf einbringen?



## Antworten zu Energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf von WiR – Wir in Roßdorf e.V.

---

Wie Sie selbst schreiben, eines der Themen, welches inhaltlich in der Energie-Werkstatt thematisiert werden sollte. Selbstverständlich werden auch WiR uns aktiv in dieses Gremium einbringen.

### 2.8 Vorzeige-Projekte zum Thema Energie umsetzen

Zur Eindämmung der Klimakrise kann es hilfreich sein, auf kommunaler Seite mit einem Vorzeige-Projekt wie z.B. der Errichtung der Windkraftanlagen auf dem Tannenkopf als Vorbild zu wirken, wenn es als überregionales Muster für andere wirkt. Es sollte innerhalb einer Legislaturperiode, also spätestens binnen 4 Jahren realisiert sein.

#### 2.8.1 Würden sie ein solches Projekt befürworten?

Grundsätzlich begrüßen WiR solche Ideen, sofern es sich nicht um Prestige Objekte handelt. Klimaschutz soll ehrlich und authentisch betrieben werden. Maßnahmen oder Projekte müssen im gesamten Kontext mit allen Auswirkungen auf Natur- und Landschaftsschutz betrachtet und bewertet werden. Klimaschutz darf nicht über Naturschutz stehen.

#### 2.8.2 Welche Ideen haben sie zur Umsetzung?

Seit Juni 2020 bekennt sich die Bundesregierung mit ihrer Wasserstoffstrategie zu diesem Thema. Auch die EU hat sich diesem Thema inzwischen angenommen. Die Einrichtung einer Wasserstofftankstelle, beispielsweise im Gebiet „Im Münkel“ sowie perspektivische eine sukzessive Umstellung kommunaler Fahrzeuge auf diesen Energieträger sollten in Erwägung gezogen werden und diskutiert werden.

### 2.9 Andere Ziele zur CO<sub>2</sub>-Vermeidung als in den Energiesektoren

CO<sub>2</sub>-Emissionen entstehen auch auf andere Art und Weise als durch den Energieverbrauch in den Sektoren Strom, Wärme und Verkehr.

#### 2.9.1 Wo sehen sie in Roßdorf weitere Möglichkeiten für eine Reduzierung der CO<sub>2</sub> Emissionen?

Die Gemeinde (-Verwaltung) sollte hier eine Vorbildfunktion innehaben. Insbesondere bei gemeindeeigenen Immobilien sollten im Rahmen energetischer Sanierungen sämtliche Möglichkeiten ausgeschöpft werden. Ein weiterer Punkt ist das Thema Straßenbeleuchtung. Gemeinsam mit der e-netz Südhessen AG ist die Modernisierung der vorhandenen Straßenbeleuchtung fortzusetzen.

## 3 WAHLPRÜFSTEINE ZUR STROMWENDE

### 3.1 Lokale Förderung der Photovoltaik-Dach-Anlagen

Die EEG-Vergütung ist mittlerweile durch die hohen monatlichen Absenkungen der EEG-Vergütung so niedrig, dass sich PV-Dachanlagen bei Bestandsbauten ohne Wärmepumpen oder anderen Verbrauchern mit viel Strombedarf im Sommer nicht mehr kostendeckend sind. Andererseits sind bisher weniger als 5% der nutzbaren Dächer von Ein- und Zweifamilienhäusern in Roßdorf mit Photovoltaik (PV) auf dem Dach ausgestattet. Andere Städte und Gemeinden fördern daher die PV-Dachanlagen, z. B. die Städte Köln, Düsseldorf



## Antworten zu Energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf von WiR – Wir in Roßdorf e.V.

---

und Münster sowie Stuttgart und München. In München beispielsweise gibt es 200 € je kWp für die ersten 10 kWp.

### **3.1.1 Wie ist ihre Meinung zu einer Förderung in Roßdorf, um das offensichtliche Defizit beim Ausbau von PV-Dachanlagen zu stimulieren?**

An erster Stelle stehen hier, wie bereits oben erwähnt, die Themen Aufklärung und Information. Wesentliche Aufgaben der neuen Mitarbeiterin (Klimamanagerin). Informationen zu „Solar-Kataster-Hessen“ sowie sämtliche Förderprogramme (Bund, KfW, regionale Förderprogramme, Zuschüsse von Energieversorgern, ...) sind ebenso transparent und leicht verständlich bereitzustellen wie auch Kontakte zu Expertennetzwerken.

## **3.2 Drittes Windrad in Roßdorf**

Dies ist das Thema 3 unserer Vorschläge für den Runden Tisch Energie. Der Hintergrund ist, dass der Anteil der regenerativ erzeugten Energie am Stromverbrauch in Roßdorf nicht mehr nennenswert gesteigert werden kann. Bundesweit beträgt der Regenerativ-Anteil mit ca. 50% bereits mehr als das Doppelte als im Strommix des in Roßdorf erzeugten Stroms, mehr Photovoltaik rechnet sich nur noch bei hohem Eigenverbrauch wegen der weit reduzierten EEG-Vergütung. Ziel des Vorschlags ist, eine Lösung für ein drittes Windrad zu finden, das den in Roßdorf erzeugten Strom um bis zu 100 % erhöhen würde.

### **3.2.1 Würden sie diesen Vorschlag unterstützen?**

Tendenziell eher Nein. Die Behauptung, ein drittes Windrad würde den in Roßdorf erzeugten Strom um bis zu 100% erhöhen, halten wir gegenwärtig für nicht realistisch. Entscheidender für unsere kritische Haltung in diesem Punkt sind jedoch andere Argumente.

Fakt ist, wir liegen inmitten einer sog. Schwachwindregion. Dies wurde mehrfach bestätigt. Im Zuge der Genehmigung wurden etliche Punkte gänzlich missachtet, was unsere Einsichtnahme in die Unterlagen beim RP Darmstadt leider bestätigte. Generell sehen wir sog. privilegierte Genehmigungsverfahren kritisch.

Ein weiterer Punkt sind eklatante Schwächen der Verträge zwischen der Gemeinde und dem Versorger. Leider haben sich nur eine Handvoll Gemeindevertreter die Mühe gemacht und um Einsicht bei der Verwaltung bemüht.

(Exkurs: in der Hessischen Gemeindeordnung HGO steht, Gemeindevertreter üben ihre Tätigkeit nach ihrer freien, nur durch die Rücksicht auf das Gemeinwohl bestimmten Überzeugung aus.)

### **3.2.2 In welcher Form würden sie sich bei einer Unterstützung einbringen?**

k. A.

## **3.3 Mieterstrom für gemeindeeigene Gebäude**

Mit dem EEG 2021 sind einige wenige Erleichterungen beim Mieterstrom eingeführt worden. Dies könnte auch die gemeindeeigenen Gebäude in Roßdorf betreffen.

### **3.3.1 Würden sie es unterstützen, wenn Mieterstrom für gemeindeeigene Gebäude eingeführt wird?**





## Antworten zu Energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf von WiR – Wir in Roßdorf e.V.

---

Mieterstrom für gemeindeeigene Gebäude wäre an sich eine gute Sache. Allerdings stellt sich die Frage der Instandhaltung gemeindeeigener Gebäude mehr und drängender als die Investition in die Gewinnung von Mieterstrom dort. Wenn dieses Problem geklärt ist, dann gehen WiR das nächste an. Mieterstrom ist am Ende eine Frage der umfassenden Kalkulation. WiR verschließen uns einer solchen niemals – sofern dabei die Interessen der Bürger umfassend Berücksichtigung finden und es nicht nur um die Erreichung irgendwelcher Gütesiegel geht.

### 3.3.2 Welche Bedingungen würden sie daran knüpfen?

k. A.

## 4 WAHLPRÜFSTEINE ZUR WÄRMEWENDE

### 4.1 Lokale Wärmewende

Der Energieverbrauch zur Beheizung der Gebäude erfordert den mit Abstand größten Energieeinsatz von ca. 50% der Primärenergie in Deutschland und auch in Roßdorf. Der Einsatz von regenerativ erzeugter Energie findet fast nur in Neubauten statt. Auch die als klimaneutral gewerteten Pellets und Holzhackschnitzel sind wenig verbreitet. Gemessen am bisherigen Tempo einer Wärmewende wäre sie erst in 100 Jahren erreicht.

#### 4.1.1 Was müsste aus Ihrer Sicht in Roßdorf getan werden, um eine besonders starke Beschleunigung der lokalen Wärmewende zu erreichen?

Siehe 3.1.1

### 4.2 Vulkan-Kraftwerk Roßberg

Einer unserer Vorschläge zum Runden Tisch Energie beschäftigt sich mit dem Roßberg mit anstehender Verfüllung des Kraters und einer Nutzung als großer Wärmespeicher, der im Sommer durch z.B. Solarthermie am Südhang oder ganzjährig durch Tiefen-Geothermie aufgeladen wird und dem Ort im Winter für Heizzwecke zur Verfügung steht.

#### 4.2.1 Würden sie es unterstützen, dass diese Idee im Sinne einer Voruntersuchung weiter verfolgt wird?

Aus heutiger Sicht werden diese Themen schlicht und ergreifend an den Eigentumsverhältnissen scheitern. Grundsätzlich muss die Gemeinde (-Verwaltung) mit Blick auf eine künftige Nutzung den Dialog suchen und sich dafür einsetzen, dass alle Optionen in der Diskussion Berücksichtigung finden.

#### 4.2.2 In welcher Form würden Sie sich daran beteiligen?

k. A.

### 4.3 Wohngebiete als Kraftwerk

Für neue Wohngebiete in Roßdorf wurden bisher keine Festlegungen getroffen, die bei erneuerbaren Energien über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehen. Die technischen Möglichkeiten erlauben jedoch, ganze Wohngebiete so zu konzipieren, dass sie nicht nur die



## Antworten zu Energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf von WiR – Wir in Roßdorf e.V.

---

Regelungen der aktuellen Energiesparverordnung einhalten, sondern darüber hinaus sogar mehr regenerative Energie erzeugt als im Jahresmittel verbraucht wird. Man spricht hier von Energie-plus-Konzepten.

Gemäß unseres Vorschlags 6 zum Runden Tisch Energie Die Aufgabe besteht darin, die Vorgaben für künftige Wohngebiete in Bebauungsplänen so zu formulieren, dass daraus quasi ein Wohngebiet als Kraftwerk entsteht. Diese Vorgaben unterstützen die Aufgabenträger, zukunftsfähige und mittelfristig wirtschaftliche Lösungen festzuschreiben. Beispiele findet man im Landkreis in den Gemeinden Erzhausen und Münster.

### **4.3.1 Würden sie unter Abwägung von Kosten und Nutzen eher gegen oder für Wohngebiete als Kraftwerk sein?**

Siehe 2.5.2

### **4.3.2 Was hat sie in der letzten Legislaturperiode davon abgehalten, entsprechende Vorschläge für Bebauungspläne zu machen?**

In der abgelaufenen Legislaturperiode gab es lediglich einen BPlan, bei dem WiR uns mit Blick auf Themen wie Infrastruktur oder moderne techn. Standards aktiv eingebracht haben.

## **4.4 Sanierung des alten Ortskerns**

Unser Vorschlag 7 zum Runden Tisch Energie beschäftigt sich mit der Sanierung des alten Ortskerns von Roßdorf. Übergeordnetes Ziel der energetischen Sanierung sollte sein, die Attraktivität als Wohnquartier unter Beibehaltung eines urbanen Lebens zu erhöhen und insbesondere Leerstände und Verfall zu vermeiden. Umgrenzen kann man das Gebiet durch die Straßennamen, die auf ...gasse enden. Bei einer Bestandsaufnahme wird man feststellen, dass bereits einige privat organisierte Sanierungen durchgeführt wurden und auch Neubauten entstanden sind.

### **4.4.1 Wie lauten ihre Gedanken zu einer Sanierungs-Initiative?**

Einer "Sanierungs-Initiative" muss ein fundiertes Gesamtkonzept zugrunde liegen. WIR erlauben uns hier, auf unser Wahlprogramm zum Thema Ortsentwicklung zu verweisen: Wo stehen wir und wo wollen wir hin? WIR ist es wichtig, den ländlich-liebenswerten Charakter der Gemeinde Roßdorf zu bewahren. Das ist unsere Maxime. Was zu sanieren und was neu zu bauen ist - das gilt es zu prüfen, wenn klar ist, wo die Gemeinde, wo der Bürger hin will. Ganz sicher ist WIR wichtig, dass historische Bauten im Ortskern erhalten bleiben und damit die Identität von Roßdorf bewahrt wird. WIR wollen ein Roßdorf mit Zukunft, aber keines ohne Vergangenheit - die Menschen, die hier ihr ganzes Leben gelebt haben, die wollen ihr Roßdorf nicht aufgeben.

## **4.5 Wärme aus Abwasser**

In Deutschland werden täglich 125 Liter Wasser pro Person verbraucht. Dieses Abwasser steckt voller Energie, die bisher weitgehend ungenutzt bleibt. Dabei kann diese Energie mit bewährten technischen Mitteln in Heizwärme umgewandelt werden. Voraussetzung ist die Nähe des Gebäudes zu einem großen Abwasserkanal oder zu einer Kläranlage und ein ausreichender Wärmeleistungsbedarf.





## Antworten zu Energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf von WiR – Wir in Roßdorf e.V.

---

### **4.5.1 In welcher Form würden sie diese Wärmequelle in die Überlegungen zum Bremsen der Klimakrise einbeziehen?**

Dieser Punkt ist in der Tat sehr interessant. In der Regel liegt hier jedoch eine dezentrale Maßnahme zu Grunde. Insofern gilt hier wie bereits oben genannt zunächst Aufklärung, Information, Begleitung durch z.B. die Klimamanagerin. Generell gilt, die Maßnahmen müssen technisch sowie finanziell realisierbar sein.

### **4.6 Einsparung von Wärmeemissionen bei Gebäuden**

Der Bedarf an Primärenergie für Heizzwecke von Gebäuden beträgt ca. 50% der Primärenergie in Deutschland und auch in Roßdorf. Hier ist also das größte Potenzial zur Energie-Einsparung. Die Wärmewende ist jedoch außer bei Neubauten (über Regelungen wie EnEV, jetzt GEG) nicht wirklich vorangekommen. Erst im Jahr 2020 wurden attraktive Fördermaßnahmen geschaffen. Dringend notwendige Umsetzungstendenzen sind in Roßdorf noch nicht zu erkennen.

#### **4.6.1 Welche Vorschläge zur Motivation ortsansässiger Bürger haben sie, um die Wärmeemissionen bei möglichst vielen Bestandsgebäuden zu verringern?**

Die Motivation fängt bei jedem selbst an. Man muss so realistisch sein und sagen, eine „monetäre“ Motivation durch beispielsweise die Gemeinde ist in der aktuellen Lage (Covid19-Pandemie samt gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Auswirkungen in den kommenden Jahren) sicher nicht möglich. Priorität sollten Aufklärung und Hilfestellung sein.

## **5 WAHLPRÜFSTEINE ZUR VERKEHRSWENDE**

### **5.1 Verkehrseindämmung**

Der Verkehr ist der Sektor mit dem zweitgrößten Energieverbrauch, der zudem fast ausschließlich fossile Energieträger nutzt und der in den letzten 20 Jahren gar noch zugenommen hat. Dies ist auch in Roßdorf zu spüren und der Verkehr wird durch die Ansiedlung von Einkaufsmöglichkeiten und weiteren Dienstleistern am Ortsrand vermutlich weiter zunehmen.

#### **5.1.1 Wie sind ihre Vorstellungen zur Eindämmung des LKW- und PKW-Verkehrs in Roßdorf mit Energieeinsparung? Bitte nennen sie uns konkrete Ziele.**

Das LKW Durchfahrtsverbot aus Ober-Ramstadt kommend war sicherlich ein erster Schritt. Die Gestaltung des neuen Zent.Ro (Im Münkkel) wird ebenfalls zu veränderten Verkehrsströmen führen. Diese gilt es beobachten, analysieren (Verkehrszählungen) und die mit dieser im notwendigen Zusammenhang stehende innerörtliche Belastung einer gründlichen Revision zu unterziehen. Erst wenn dazu empirisch erhobene Daten vorliegen, können fundierte Lösungsansätze entwickelt werden und auch erst dann lassen sich realistische Ziele benennen.

Dies sollte aus unserer Sicht im Übrigen ein laufender Prozess sein.



## Antworten zu Energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf von WiR – Wir in Roßdorf e.V.

---

### 5.2 Verkehrssicherheit

Roßdorf ist gekennzeichnet durch zunehmenden Fahrzeugverkehr, zunehmenden Fahrzeugbestand mit zugewandten Gehwegen und quasi keine innerörtlichen Radverkehrswege. Das hat dazu geführt, dass viele Bürger mittlerweile aus Gründen mangelnder Verkehrssicherheit gerade im prädestinierten Nahbereich auf das Fahrrad verzichten und teilweise auch auf Wege zu Fuß verzichten.

#### 5.2.1 Welche Vorstellungen haben Sie, um im Ort mehr Verkehrssicherheit herzustellen? Bitte nennen sie uns konkrete Ideen.

Die Gemeinde Roßdorf ist nun einmal ein über Jahrhunderte gewachsenes Dorf. Die innerörtlichen Raumkapazitäten sind begrenzt. Auf der anderen Seite gibt es behördliche Einschränkungen, wie beispielsweise den Denkmal- oder Ensembleschutz. Insbesondere das Thema Verkehrssicherheit liegt uns natürlich am Herzen. Dies gilt für Fußgänger genauso wie für Fahrradfahrer. Auch diese Aspekte wollen WiR in einem Ortsentwicklungskonzept berücksichtigt wissen. Warum gibt es in Roßdorf keine sog. Fußgängerüberwege, beispielsweise an prädestinierten Stellen zur Sicherung des Schulwegs? (Ja – es obliegt der Ordnungsbehörde -> in Roßdorf ist dies die Bürgermeisterin) WiR wünschen uns eine fachlich fundierte - unter effektiver Bürgerbeteiligung – Aufarbeitung eines neuen Ortsentwicklungskonzeptes.

### 5.3 Radverkehrskonzept

Der Fahrradverkehr in Roßdorf hat zwei verschiedene Klientel zu bedienen:

1. den innerörtlichen Verkehr, der stark auf die Ortsmitte zentriert ist mit Rathaus, Kirche, Ärzten, Apotheke und Geschäften
2. den überörtlichen Verkehr, der die Verkehrsbeziehungen zwischen den angrenzenden Orten über die Gemarkungen Roßdorf und Gundershausen berücksichtigen muss.

Insbesondere für den innerörtlichen Fahrradverkehr ist kein Konzept vorhanden. Als Kommune mit rund 13.000 Einwohnern ist dies – auch aufgrund steigender Bedeutung des Radverkehrs zur Abmilderung des drohenden Verkehrskollapses – eine sinnvolle Aufgabe.

#### 5.3.1 Welche Vorstellungen haben Sie, um zu einem Radverkehrskonzept als fahrradfreundliche Gemeinde (wie z.B. Mühlthal) zu kommen? Bitte nennen sie uns konkrete Vorschläge mit zeitlichem Rahmen.

Auch WiR sehen die Entwicklung eines Radwegkonzeptes im Hinblick auf das in unserem Wahlprogramm thematisierte attraktive Lebensumfeld in Roßdorf als sinnvolle Aufgabe für die Zukunft. Wie bereits oben dargestellt muss ein Radverkehrskonzept sich jedoch an den begrenzten innerörtlichen Raumkapazitäten orientieren.

Überörtlich gilt es, den Dialog mit Nachbarkommunen, dem Verkehrsträger sowie den beteiligten Behörden zu pflegen. Auch sollten Interessenvertreter wie beispielsweise der ADFC Darmstadt-Dieburg e.V. gehört werden. Der Landkreis wird sich an dem 2018 beschlossenen Radverkehrskonzept messen lassen müssen. Sonderprogramme des Bundes, wie etwa „Stadt und Land“ werden hoffentlich Maßnahmen in unserem Umfeld beschleunigen. Beispielsweise sei hier die Verlängerung des Radweges vom Bessunger Forsthaus bis nach Darmstadt (Gemarkung Darmstadt) erwähnt.



## Antworten zu Energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf von WiR – Wir in Roßdorf e.V.

---

### Verzeichnis der Fragen

2.1.1	Wo sehen sie als lokale Partei oder Wählerversammlung überhaupt Handlungsspielraum für ihre gewählten Gemeindevertreter in Roßdorf, etwas gegen die Klimakrise zu tun?..	2
2.2.1	In welcher Form planen Sie, die Bürger bei der Energiewende zu beteiligen? Nennen sie uns bitte konkrete Ansätze. ....	2
2.3.1	Was planen Sie zum Monitoring von Zielen? Nennen sie uns bitte konkrete Ansätze.....	3
2.4.1	Wie stehen sie zu mehr klimafreundlicher Bauleitplanung? .....	3
2.4.2	Was wäre ihre Reihenfolge von zusätzlichen klimafreundlichen Anforderungen in künftigen Bebauungsplänen in Roßdorf? .....	3
2.4.3	Wie stehen Sie zur Festlegung von verbindlichen Prinzipien klimafreundlichen Bauens in einem Leitfadens (siehe Gemeinde Fischbachtal) mit dem Ziel künftigen Investoren planerische Rahmenbedingungen für Ihre Vorhaben vorzugeben? (siehe Artikel im Darmstädter Echo vom 12.Januar auf Seite 18).....	3
2.4.4	Wie gedenken Sie diese Prinzipien durchzusetzen und zu monitoren? .....	3
2.5.1	Was sind ihre Vorstellungen zu einer künftigen Ortsentwicklung im Hinblick auf den Charakter des gesamten Ortes oder Teilen davon? .....	4
2.5.2	Was würden Sie davon in der nächsten Legislaturperiode umsetzen wollen?.....	4
2.6.1	Wie stehen sie zu diesem Vorschlag? .....	4
2.6.2	Bitte nennen Sie uns konkrete und messbare Wettbewerbsobjekte der Bürger, die aus ihrer Sicht in Frage kämen.....	4
2.7.1	In welcher Form würden Sie sich für die Charta-Kommune Roßdorf einbringen? .....	4
2.8.1	Würden sie ein solches Projekt befürworten? .....	5
2.8.2	Welche Ideen haben sie zur Umsetzung? .....	5
2.9.1	Wo sehen sie in Roßdorf weitere Möglichkeiten für eine Reduzierung der CO2 Emissionen? .....	5
3.1.1	Wie ist ihre Meinung zu einer Förderung in Roßdorf, um das offensichtliche Defizit beim Ausbau von PV-Dachanlagen zu stimulieren? .....	6
3.2.1	Würden sie diesen Vorschlag unterstützen? .....	6
3.2.2	In welcher Form würden sie sich bei einer Unterstützung einbringen? .....	6
3.3.1	Würden sie es unterstützen, wenn Mieterstrom für gemeindeeigene Gebäude eingeführt wird? .....	6
3.3.2	Welche Bedingungen würden sie daran knüpfen? .....	7
4.1.1	Was müsste aus Ihrer Sicht in Roßdorf getan werden, um eine besonders starke Beschleunigung der lokalen Wärmewende zu erreichen?.....	7
4.2.1	Würden sie es unterstützen, dass diese Idee im Sinne einer Voruntersuchung weiter verfolgt wird? .....	7



## Antworten zu Energiepolitischen Prüfsteine zur Kommunalwahl 2021 in Roßdorf von WiR – Wir in Roßdorf e.V.

---

4.2.2	In welcher Form würden Sie sich daran beteiligen? .....	7
4.3.1	Würden sie unter Abwägung von Kosten und Nutzen eher gegen oder für Wohngebiete als Kraftwerk sein? .....	8
4.3.2	Was hat sie in der letzten Legislaturperiode davon abgehalten, entsprechende Vorschläge für Bebauungspläne zu machen? .....	8
4.4.1	Wie lauten ihre Gedanken zu einer Sanierungs-Initiative? .....	8
4.5.1	In welcher Form würden sie diese Wärmequelle in die Überlegungen zum Bremsen der Klimakrise einbeziehen? .....	9
4.6.1	Welche Vorschläge zur Motivation ortsansässiger Bürger haben sie, um die Wärmeemissionen bei möglichst vielen Bestandsgebäuden zu verringern? .....	9
5.1.1	Wie sind ihre Vorstellungen zur Eindämmung des LKW- und PKW-Verkehrs in Roßdorf mit Energieeinsparung? Bitte nennen sie uns konkrete Ziele .....	9
5.2.1	Welche Vorstellungen haben Sie, um im Ort mehr Verkehrssicherheit herzustellen? Bitte nennen sie uns konkrete Ideen .....	10
5.3.1	Welche Vorstellungen haben Sie, um zu einem Radverkehrskonzept als fahrradfreundliche Gemeinde (wie z.B. Mühlital) zu kommen? Bitte nennen sie uns konkrete Vorschläge mit zeitlichem Rahmen .....	10